

Nr. 34 / 2017/2018  
17.07.2017  
Revised 19.09.2017

## Technische Bedingungen für Stilwettkämpfe 2017 / 2018

Kategorie	Ohne SEV-Test Mädchen und Knaben (vokale Musik ist erlaubt)	Inter Bronze Test bestanden Mädchen und Knaben (vokale Musik ist erlaubt)	Bronze Test bestanden Mädchen und Knaben (vokale Musik ist erlaubt)
<b>Stilprogramm</b>	<b>1.30 Min. +/- 10 Sek.</b> (entsprechend Inter-Bronze Stilprogramm nach SEV-Stiltestreglement)	<b>2.00 Min. +/- 10 Sek.</b> (entsprechend Bronze Stilprogramm nach SEV-Stiltestreglement)	<b>2.00 Min. +/- 10 Sek.</b> (entsprechend Inter-Silber Stilprogramm nach SEV-Stiltestreglement)
<b>Inhalt</b>	<p><b>Max. 3 halbe Schritte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ½ ChSqA = Choreographie Sequenz A: 2 verschiedene Spiralpositionen während 2 Sek. gehalten (Möglichkeiten: rechts oder links, vorwärts oder rückwärts, einwärts oder auswärts). Die Spiralen müssen auf der Kante gefahren werden.</li> <li>• ½ Kreisschritt</li> <li>• ½ Längsschritt</li> </ul> <p><b>Bitte beachten: die 3 halbe Schritte müssen so einstudiert sein, dass sie klar erkennbar sind</b></p>	<p><b>Max. 2 Schritte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ChSqB = Choreographie Sequenz B: 3 verschiedene Spiralpositionen, während je 3 Sekunden gehalten, (eine rechts und eine links, eine vorwärts und eine rückwärts, auswärts oder einwärts, freiwählbar). Die Spiralen müssen auf der Kante gefahren werden.</li> <li>• Schritt-Sequenz (Längs- oder Kreisschritt)</li> </ul>	<p><b>Max. 2 Schritte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Choreographie Sequenz (ChSqB), welche mind. 2 Spiralpositionen (eine rechts und eine links) beinhalten muss. Beide Spiralpositionen müssen mind. 3 Sek. gehalten werden. Die Choreographie Sequenz kann mit Dreiem, Verbindungsschritten, Arabesquen, etc. ergänzt werden. Die Spiralen müssen auf der Kante gefahren werden. Das Spurenbild ist frei, jedoch muss die ganze Eisfläche benutzt werden.</li> <li>• Schritt-Sequenz (Längs- oder Kreisschritt)</li> </ul>
<b>Stürze</b>	0.25 Punkte pro Sturz	0.25 Punkte pro Sturz	0.25 Punkte pro Sturz
<b>Components</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Skating Skills</li> <li>• Performance</li> <li>• Interpretation</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Skating Skills</li> <li>• Performance</li> <li>• Interpretation</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Skating Skills</li> <li>• Performance</li> <li>• Interpretation</li> </ul>
<b>General Component Factor</b>	<b>0.5</b>	<b>0.5</b>	<b>0.5</b>

Kategorie	Inter-Silber Test bestanden Damen und Herren (vokale Musik ist erlaubt)	Silber Test bestanden Damen und Herren (vokale Musik ist erlaubt)	Inter-Gold Test bestanden Damen und Herren (vokale Musik ist erlaubt)	Gold Test bestanden Damen und Herren (vokale Musik ist erlaubt)
Stilprogramm	2.30 Min. +/- 10 Sek. (entsprechend Silber Stilprogramm nach SEV-Stiltestreglement)	2.30 Min. +/- 10 Sek. (entsprechend Inter-Gold Stilprogramm nach SEV-Stiltestreglement)	3.15 Min. +/- 10 Sek. (entsprechend Gold Stilprogramm nach SEV-Stiltestreglement)	3.15 Min. +/- 10 Sek. (entsprechend Gold Stilprogramm nach SEV-Stiltestreglement)
Inhalt	<p><b>3 vorgeschriebene Elemente (Reihenfolge ist frei):</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Choreographie Sequenz</li> <li>• 1 Kreisschritt *</li> <li>• 1 Längsschritt *</li> </ul> <p>1) ChSq für Damen (Pflicht, gemäss ISU, ChSq für Herren (Pflicht, gemäss ISU)</p> <p>2) Schritt mind. „Simple Variety“ gemäss ISU in Bezug auf „difficult turns“, jedoch mit folgendem Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mind. 2 verschiedene Steps (gemäss ISU)</li> <li>• <b>mind. 2 verschiedene</b> Gegen dreier</li> <li>• <b>min. 2 verschiedene</b> Gegenwenden</li> </ul> <p>3) Schritt mind. „Simple Variety“ gemäss ISU in Bezug auf „difficult turns“, jedoch mit folgendem Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mind. 2 verschiedene Steps (gemäss ISU)</li> <li>• <b>mind. 2 verschiedene</b> Twizzles</li> </ul> <p>*Schritt-Sequenzen: Gemäss ISU wird Folgendes verlangt: Die Schrittsequenz muss sichtbar und identifizierbar sein; fast die ganze Eisfläche soll benutzt werden (z.B. Längsschritt, Serpentine, Rundschritt, ovales Spurenbild oder dergleichen.</p> <p>Falls der Schrittinhalt den Anforderungen nicht entspricht, muss im GOE min. -1 abgezogen werden.</p>	<p><b>3 vorgeschriebene Elemente (Reihenfolge ist frei):</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Choreographie Sequenz</li> <li>• 1 Kreisschritt *</li> <li>• 1 Längsschritt *</li> </ul> <p>1) ChSq für Damen (Pflicht, gemäss ISU, ChSq für Herren (Pflicht, gemäss ISU)</p> <p>2) Schritt mind. „Simple Variety“ gemäss ISU in Bezug auf „difficult turns“, jedoch mit folgendem Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mind. 3 verschiedene Steps (gemäss ISU)</li> <li>• mind. 4 verschiedene Turns (gemäss ISU)</li> </ul> <p>3) Schritt mind. „Simple Variety“ gemäss ISU in Bezug auf „difficult turns“, jedoch mit folgendem Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mind. 3 verschiedene Steps (gemäss ISU)</li> <li>• mind. 4 verschiedene Turns (gemäss ISU)</li> <li>• „Body moves“ gemäss ISU, mind. 1/3 des gesamten Spurenbildes</li> </ul> <p>*Schritt-Sequenzen: Gemäss ISU wird Folgendes verlangt: Die Schrittsequenz muss sichtbar und identifizierbar sein; fast die ganze Eisfläche soll benutzt werden (z.B. Längsschritt, Serpentine, Rundschritt, ovales Spurenbild oder dergleichen</p> <p>Falls der Schrittinhalt den Anforderungen nicht entspricht, muss im GOE min. -1 abgezogen werden.</p>	<p><b>3 vorgeschriebene Elemente (Reihenfolge ist frei):</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Choreographie Sequenz</li> <li>• 1 Kreisschritt *</li> <li>• 1 Längsschritt *</li> </ul> <p>1) ChSq für Damen (Pflicht, gemäss ISU, ChSq für Herren (Pflicht, gemäss ISU)</p> <p>2) Schritt mind. „Variety“ gemäss ISU in Bezug auf „difficult turns“, jedoch mit folgendem Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mind. 3 verschiedene Steps (gemäss ISU)</li> <li>• mind. 2 Schlingen</li> <li>• mind. 2 Twizzles</li> </ul> <p>3) Schritt mind. „Variety“ gemäss ISU in Bezug auf „difficult turns“, jedoch mit folgendem Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• „Two different combinations of 3 difficult turns“ gemäss ISU oder „body moves“ gemäss ISU, mind. 1/3 des gesamten Spurenbildes</li> <li>• mind. 2 Wenden</li> <li>• mind. 2 Gegenwenden</li> </ul> <p>*Schritt-Sequenzen: Gemäss ISU wird Folgendes verlangt: Die Schrittsequenz muss sichtbar und identifizierbar sein; fast die ganze Eisfläche soll benutzt werden (z.B. Längsschritt, Serpentine, Rundschritt, ovales Spurenbild oder dergleichen.</p> <p>Falls der Schrittinhalt den Anforderungen nicht entspricht, muss im GOE min. -1 abgezogen werden.</p>	<p><b>3 vorgeschriebene Elemente (Reihenfolge ist frei):</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Choreographie Sequenz</li> <li>• 1 Kreisschritt *</li> <li>• 1 Längsschritt *</li> </ul> <p>1) ChSq für Damen (Pflicht, gemäss ISU, ChSq für Herren (Pflicht, gemäss ISU)</p> <p>2) Schritt mind. „Variety“ gemäss ISU in Bezug auf „difficult turns“, jedoch mit folgendem Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mind. 3 verschiedene Steps (gemäss ISU)</li> <li>• mind. 2 Schlingen</li> <li>• mind. 2 Twizzles</li> </ul> <p>3) Schritt mind. „Variety“ gemäss ISU in Bezug auf „difficult turns“, jedoch mit folgendem Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• „Two different combinations of 3 difficult turns“ gemäss ISU oder „body moves“ gemäss ISU, mind. 1/3 des gesamten Spurenbildes</li> <li>• mind. 2 Wenden</li> <li>• mind. 2 Gegenwenden</li> </ul> <p>*Schritt-Sequenzen: Gemäss ISU wird Folgendes verlangt: Die Schrittsequenz muss sichtbar und identifizierbar sein; fast die ganze Eisfläche soll benutzt werden (z.B. Längsschritt, Serpentine, Rundschritt, ovales Spurenbild oder dergleichen.</p> <p>Falls der Schrittinhalt den Anforderungen nicht entspricht, muss im GOE min. -1 abgezogen werden.</p>

<b>Kategorie</b>	<b>Inter Silber Test bestanden Damen und Herren (vokale Musik ist erlaubt)</b>	<b>Silber Test bestanden Damen und Herren (vokale Musik ist erlaubt)</b>	<b>Inter Gold Test bestanden Damen und Herren (vokale Musik ist erlaubt)</b>	<b>Gold Test bestanden Damen und Herren (vokale Musik ist erlaubt)</b>
<b>Stilprogramm</b>	<b>2.30 Min. +/- 10 Sek. (entsprechend Silber Stilprogramm nach SEV-Stiltestreglement)</b>	<b>2.30 Min. +/- 10 Sek. (entsprechend Intergold Stilprogramm nach SEV-Stiltestreglement)</b>	<b>3.15 Min. +/- 10 Sek. (entsprechend Gold Stilprogramm nach SEV-Stiltestreglement)</b>	<b>3.15 Min. +/- 10 Sek. (entsprechend Gold Stilprogramm nach SEV-Stiltestreglement)</b>
<b>Stürze</b>	0.5 Punkte pro Sturz	0.5 Punkte pro Sturz	0.5 Punkte pro Sturz	0.5 Punkte pro Sturz
<b>Components</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Skating Skills</li> <li>• Performance</li> <li>• Composition</li> <li>• Interpretation</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Skating Skills</li> <li>• Performance</li> <li>• Composition</li> <li>• Interpretation</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Skating Skills</li> <li>• Performance</li> <li>• Composition</li> <li>• Interpretation</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Skating Skills</li> <li>• Performance</li> <li>• Composition</li> <li>• Interpretation</li> </ul>
<b>General Component Factor</b>	0.5	0.5	0.5	0.5

# SWISS ICE SKATING

## Bewertung aller Breitensport-Kategorien für Stilprogramme

Die Schritte der Stilprogramme werden mit den unten aufgeführten Basiswerten gewertet, und der Preisrichter honoriert den Wert mit GOE.

### a) Elemente: Inter Bronze – Inter Silber:

Schritte	+++	++	+	BASE	-	--	---
Inter-Bronze - jeder Schritt:	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,1	<b>0,6</b>	- 0,1	- 0,2	- 0,3
Bronze - jeder Schritt:	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,1	<b>1,2</b>	- 0,1	- 0,2	- 0,3
Inter-Silber - jeder Schritt:	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,1	<b>1,8</b>	- 0,1	- 0,2	- 0,3

### b) Elemente: Silber - Gold:

Schritte	+++	++	+	BASE	-	--	---
StSqB	+ 1,5	+ 1,0	+ 0,5	<b>1,5</b>	- 0,3	- 0,6	- 0,9
ChSq1	+ 2,1	+ 1,4	+ 0,7	<b>2,0</b>	- 0,5	- 1,0	- 1,5

## Allgemeine Bestimmungen

- Die Einlaufzeit für beträgt 4 Minuten.
- Am Stilwettkampf muss im Vorfeld zwingend ein PPCS (Planned Program Content Sheet) abgegeben werden, in welchem auch die Programmzeiten (mm:ss) angegeben sind, zu welchen die geplanten Elemente gelaufen werden.
- Die vorgeschriebenen Schritte sind so im Stilprogramm zu integrieren, dass sie für das Preisgericht klar erkennbar sind.
- In allen Kategorien werden die Schritte mit GOE (Grade of Execution) gewertet; es gibt keine Levels.
- Neben den vorgeschriebenen Schritten sind folgende Elemente in den Stilprogrammen erlaubt: alle Arabesken, Mondfiguren, Zirkel, Sprünge und Hopser bis max. einer ½ Umdrehung, Kurzpirouetten bis zu max. 3 Drehungen und Verbindungsschritte.

### Zeitüber- oder -unterschreitung

In den Kategorien „ohne SEV-Test, Inter Bronze, Bronze und Inter Silber werden pro 5 Sek. Zeitüber-/unterschreitung über dem Toleranzwert - 0,5 Punkte vom Endresultat abgezogen. Ab Kategorie Silber gelten die entsprechenden ISU-Richtlinien.

### Preisgericht und Bewertung Technical Element Score

Die Preisrichter entscheiden, ob die vorgeschriebenen Elemente vorhanden sind. Sind die Elemente vorhanden, dann kann der GEO, je nach der Qualität der Ausführung des Schrittes, positiv sein. Wenn die Elemente nicht vorhanden sind, dann kann der GOE höchstens Null (0) sein.

Die Kategorien Silber – Goldtest bestanden benötigen 3 Preisrichter und 1 Technischen Spezialisten. Der Technische Spezialist und Schiedsrichter/TC überprüfen, ob die 3 vorgeschriebenen Elemente den Regeln entsprechen. Einer der Preisrichter ist Schiedsrichter, welcher zugleich auch technischer Kontroller (TC) sein muss.

Schiedsrichter und SR-Assistent müssen über Videoreplay verfügen.

**Mindestanforderungen an die Preisrichter und TS**

Preisrichter	Total	2. Klasse	1. Klasse	TS d)
Ohne SEV-Test bis Bronze Test bestanden	3	2	1	
Inter Silber bis Gold Test bestanden	3	1	<b>2 (der SR muss auch TC sein)</b>	1

- Alle Stilwettkämpfe können in der Papierversion durchgeführt werden.
- Es sollen Funktionäre im Einsatz stehen, die im SEV Verzeichnis der Wettkampffunktionäre für diese Funktion aufgeführt sind. 1 Preisrichter Anwärter 2. Klasse darf in den Breitensportkategorien ohne SEV-Test im Preisrichterpanel eingesetzt werden.
- Die von der ISU und vom SEV erlassenen Richtlinien mit Bezug auf Interessenkonflikte sollen eingehalten werden. Illustrative Beispiele:
  - Kein Preisrichter soll eine Läuferin oder einen Läufer bewerten, die von einem Familienmitglied trainiert und / oder an diesem Wettkampf betreut wird;
  - Zwei Familienmitglieder können nicht im gleichen Panel tätig sein.
  - Funktionäre, welche in irgendeiner Form zu einem Läufer oder einem am Wettkampf involvierten Trainer in einem Arbeitsverhältnis oder Auftragsverhältnis stehen, dürfen nicht eingesetzt werden.
- Die Preisrichter sollen verschiedenen Clubs angehören.

SCHWEIZER EISLAUF-VERBAND  
Kommission Figure

Sandor Galambos